

Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: [2026.05.A66.1-001](#)

Bezeichnung des Verfahrens: [Beschaffung Kompakt-Kleinkehrmaschine max. 4,5 t. für den Kommunaleinsatz](#)

1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Stadt Herzogenrath](#)

Postanschrift

[Rathausplatz 1, 52134 Herzogenrath](#)

Kontaktstelle: [Amt 66 - Tiefbau-, Verkehrs- und Betriebsamt](#)

Zu Händen von: [Herr Rolf](#)

Telefon-Nummer: [+49 2406-836200](#)

Telefax-Nummer: [+49 2406-836212](#)

E-Mail-Adresse: Thorsten.Rolf@herzogenrath.de

URL: www.herzogenrath.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: [12173448857](#)

3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter www.evergabe.nrw.de

- Elektronisch in Textform

der Angebote in Schriftform

6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Lieferung einer Kompakt-Kleinkehrmaschine max. 4,5 t. für den Kommunaleinsatz

Erfüllungsort

Stadt Herzogenrath, Rathausplatz 1, 52134 Herzogenrath

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Die zu liefernde Kleinkehrmaschine ist wie ausgeschrieben im fahr- und betriebsbereiten Zustand in Abstimmung mit der Betriebsleitung bei der Stadt Herzogenrath, Eygelshovener Straße 69 A, 52134 Herzogenrath, anzuliefern.

7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Auslieferung muss in 2026 erfolgen.

10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YYXYWAF/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

11. Ablauf der Angebotsfrist

03.06.2026 10:00 Uhr

12. Ablauf der Bindefrist

17.07.2026

13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

Siehe Vergabeunterlagen.

14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

Siehe Vergabeunterlagen.

15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Siehe Vergabeunterlagen.

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Siehe Vergabeunterlagen.

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Siehe Vergabeunterlagen.

Sonstige

Siehe Vergabeunterlagen.

16. Angabe der Zuschlagskriterien

Niedrigster Preis

17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

18. Sonstiges

Bekanntmachungs-ID: [CXQ1YYXYWAF](#)